



European Economic and Social Committee

EWSA info

Der Europäische Wirtschafts- und Sozialausschuss

Eine Brücke zwischen Europa und der organisierten Zivilgesellschaft

Mai 2018 | DE

EWSA INFO - SONDERAUSGABE: NEUE GESICHTER AN DER SPITZE DES EWSA

Verfügbare Sprachfassungen:

bg cs da de el en es et fi fr hr hu it lt lv mt nl pl pt ro sk sl sv

Grußwort



Liebe Leserinnen und Leser,

ich freue mich, dass ich als neue EWSA-Vizepräsidentin für Kommunikation die Einleitung zu dieser Sonderausgabe unseres Newsletters schreiben darf, die der Neubesetzung der EWSA-Führungsspitze für die zweite Hälfte der laufenden Mandatsperiode gewidmet ist.

Auf seiner Plenartagung im April hat der EWSA ein neues Führungsteam – mit Luca Jahier als EWSA-Präsidenten – gewählt, das seine Arbeit in den nächsten zweieinhalb Jahren lenken soll. In dieser Beilage stellen wir Ihnen die Namen und Gesichter der Personen vor, die in den kommenden 30 Monaten die europäische Zivilgesellschaft auf höchster Ebene in Brüssel vertreten und als Vermittler für Ihre Ansichten, Ihre Fachkenntnisse und Ihre Bedenken dienen werden.

Leicht wird diese Aufgabe angesichts der anstehenden schwierigen Herausforderungen nicht: Die Europawahl 2019 wird eine große Kraftprobe sein, und die EU wird ihre gesamte (Syn-)Energie aufbringen müssen, um gegen die Europaskeptiker zu gewinnen, die seit der Krise erhöhten Zulauf haben. Gleichzeitig müssen die Brexit-Scheidungskosten ausgehandelt und ein neuer mehrjähriger Finanzrahmen für diese neue Ausgangslage aufgestellt werden. Es gibt tatsächlich viel zu tun.

Wie Sie in diesem Newsletter sehen werden, gibt es in der neuen EWSA-Führung neben mir noch viele weitere Frauen. Wir hoffen, dass wir neue Perspektiven, neue Stärken und neuartige Lösungen einbringen können, um die vielen Herausforderungen zu bewältigen, vor denen Europa steht. Dabei wollen wir insbesondere den sozialen Zusammenhalt nicht aus den Augen verlieren, der dem EWSA so sehr am Herzen liegt.

Kommunikation ist ein zentrales Instrument in Europas "Werkzeugkasten". Als Kommunikationsbeauftragte müssen wir in diesem schwierigen Kontext ein Gegennarrativ über Europas wahre Errungenschaften und Vorzüge entwickeln und beharrlich und systematisch verbreiten, um den Schuldzuweisungen der Europaskeptiker Paroli zu bieten.

Wir werden alles in unserer Macht Stehende tun, um dieser Aufgabe gerecht zu werden! Ich wünsche allen Mitgliedern erfolgreiche zweieinhalb Jahre im Dienst der europäischen Zivilgesellschaft!

Isabel Caño Aguilar

Für Kommunikation zuständige Vizepräsidentin des EWSA

Kurz notiert

Neue Gesichter im Präsidium

Seit dem 18. April hat der EWSA nicht nur einen neuen Präsidenten und zwei neue Vizepräsidentinnen, sondern auch ein neues Präsidium.

Dem 39-köpfigen Gremium gehören folgende Mitglieder an:

Gruppe Arbeitgeber

Gruppe Arbeitnehmer



[Christa SCHWENG](#)

[Ferre WYCKMANS](#)

[Milena ANGELOVA](#)

[Andreas PAVLIKKAS](#)

[Berni DITTMANN](#)

[Lukie STUDNIČNÁ](#)

[Imr. Ivoni FARI](#)

[Gabriete BISCHOFF](#)

[Stéphane BUFFETAUT](#)

[Berni FALLENKAMP](#)

[Maurizio REALE](#)

[Isabel CAÑO AGUILAR](#)

[Gintaras MORKIS](#)

[Markus PENTTINEN](#)

[Vitālijs GAVRILOVS](#)

[Pierre Jean COULON](#)

[Stefano MALLIA](#)

[Erika KOLLER](#)

[Jacek KRAWCZYK](#)

[Stefano PALMIERI](#)

[Aurel Laurențiu PLOSCEANU](#)

[João DIAS DA SILVA](#)

[Karin EKENGER](#)

[Andrej ZORKO](#)

[Jože SMOLE](#)

[Agnes TOLMIE](#)

Gruppe Vielfalt Europa

[Ronny LANNOO](#)

[Dilyana SLAVOVA](#)

[Arno METZLER](#)

[Benedicte FEDERSPIEL](#)

[Meelis JOOST](#)

[Lidija PAVIĆ-ROGOŠIĆ](#)

[John BRYAN](#)

[Luca JAHIER](#)

[Josiane WILLEMS](#)

[Jan DIRX](#)

[Karolina DRESZER-SMALEC](#)

[Ariane RODERT](#)

[Rudolf KROPIL](#)

Das Präsidium ist das politische Entscheidungsgremium des EWSA. Seine Hauptaufgabe besteht darin, die Tätigkeit der Arbeitsorgane des EWSA zu organisieren und zu koordinieren sowie die politischen Leitlinien dafür zu formulieren.

Es besteht aus dem Präsidenten, den beiden Vizepräsidentinnen, den drei Gruppenvorsitzenden und den Fachgruppenvorsitzenden sowie mindestens einem und höchstens drei Mitgliedern aus jedem Mitgliedstaat.

Aktuelles

rEUnaissance: Neuer EWSA-Präsident befürwortet stärkeres zivilgesellschaftliches Engagement für ein nachhaltiges Europa



Der Italiener **Luca Jahier** wurde zum 32. Präsidenten des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses (EWSA) gewählt und wird der Institution gemeinsam mit den beiden neuen Vizepräsidentinnen – **Milena Angelova** (Bulgarien), zuständig für Haushaltsfragen und **Isabel Caño Aguilar** (Spanien), zuständig für Kommunikation – in den kommenden zweieinhalb Jahren vorstehen.

Auf der EWSA-Plenartagung am 18. April, die den Abschluss der Präsidentschaft von **Georges Dassis** markierte, legte der neue Präsident in einer inspirierenden Rede die vier Prioritäten seines Programms dar: **nachhaltige Entwicklung, Förderung des Friedens, Stärkung der Rolle der Kultur** und **Gewährleistung eines Mitspracherechts für die Jugend Europas**.

„Ich fordere Sie alle dazu auf, sich gemeinsam mit mir im Interesse einer nachhaltigen Zukunft Europas für ein starkes zivilgesellschaftliches Engagement einzusetzen. Ich lade Sie auch ein, gemeinsam mit mir von einem revitalisierten Europa zu träumen und auf eine zweite europäische Renaissance hinzuarbeiten!“ – mit diesen Worten wandte sich **Präsident Jahier** an die 350 Mitglieder des EWSA, der bei der Ernennung seines neuen Präsidiums in puncto Geschlechtergleichstellung seiner Vorbildwirkung gerecht wurde und viele Spitzenpositionen mit Frauen besetzt hat.

„Europa leidet immer noch unter der hohen Arbeitslosigkeit, der ungelösten Migrationskrise und dem geringem Vertrauen in die demokratischen Institutionen und würde von einer kraftvollen humanistischen Revolution und einer mit der Renaissance vergleichbaren Transformation profitieren“, so **Präsident Jahier** weiter. Er hoffe daher, dass diese „**rEUnaissance**“ dank seiner vier Prioritäten „für eine verbindende Zukunftsagenda“ eine echte Chance auf Verwirklichung hat.

Er lobte zudem die Arbeit seines Vorgängers, **Georges Dassis**, in so wichtigen Bereichen wie der Migration, der sozialen Säule und der Zukunft Europas und erklärte, er werde diesen Weg fortsetzen, die Rolle des EWSA bei der Bekämpfung der in vielen Mitgliedstaaten zunehmenden nationalistischen und populistischen Tendenzen stärken sowie das Problem des schwindenden Spielraums für die Zivilgesellschaft angehen.

„Für das Europa der Zukunft müssen wir mutig sein und es wagen, uns eine neue Welt *vorzustellen*. Wir dürfen aber keine Zeit verlieren, da sich nur allzu viele Niederlagen in der Geschichte in zwei Worten zusammenfassen lassen: zu spät“, sagte **Luca Jahier** abschließend.

In ihren Reden zum Amtsantritt gingen die beiden Vizepräsidentinnen auf Bedeutung und Wert der Arbeiten des EWSA ein.

„Der EWSA spielt eine einzigartige, zentrale Rolle: Er kann ein ausgewogenes Bild der Standpunkte der Sozialpartner und der organisierten Zivilgesellschaft zu der Frage vermitteln, wie wir wirksamer zusammenarbeiten können, um ein geeinteres und föderaleres Europa zu erreichen“, sagte **Milena Angelova**, die für den Haushalt des EWSA zuständig ist.

Isabel Caño Aguilar wiederum betonte, dass „der EWSA ein echtes Forum für den Dialog und die Brücke zwischen den EU-Institutionen ist – die Kraft, die alles am Laufen hält. Und in dieser Funktion müssen wir zuhören und uns Gehör verschaffen.“

[Spanierin Isabel Caño Aguilar zur EWSA-Vizepräsidentin für Kommunikation gewählt](#)



Die **Spanierin Isabel Caño Aguilar**, Mitglied der Gruppe Arbeitnehmer, wurde für eine Amtszeit von zweieinhalb Jahren (2018-2020) zu einer der beiden Vizepräsidentinnen des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses (EWSA) gewählt. Sie wird für die Kommunikationspolitik zuständig sein. Sie bekleidet damit eine der Führungspositionen im EWSA – neben dem **neu gewählten Präsidenten Luca Jahier (Italien)**, ehemaliger Vorsitzender der Gruppe Verschiedene Interessen, und der für Haushalt zuständigen Vizepräsidentin **Milena Angelova (Bulgarien)**, Mitglied der Gruppe Arbeitgeber.

Nach ihrer Wahl sagte die für Kommunikation zuständige Vizepräsidentin **Isabel Caño Aguilar**: „Der EWSA ist ein echtes Dialogforum, die Brücke zwischen den europäischen Institutionen und den europäischen Bürgerinnen und Bürgern. In dieser Funktion müssen wir zuhören und uns Gehör verschaffen. Im Rahmen meiner Zuständigkeiten werden wir die Kommunikation zu der Frage verstärken, was Europa eigentlich bedeutet und welche Rolle der EWSA im europäischen Einigungsprozess spielt. Meiner Meinung nach müssen wir unsere Standpunkte besser vermitteln und lokale Initiativen nutzen, um über die reale Situation vor Ort zu berichten. Nur auf diese Weise können wir zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen auf unserem Kontinent beitragen.“

Klicken Sie [hier](#), um mehr über Isabel Caño Aguilar zu erfahren. (jk)

[Bulgarisches Mitglied Milena Angelova ist die neue Vizepräsidentin des EWSA für Haushaltsfragen](#)



Milena Angelova, bulgarisches Mitglied der Gruppe Arbeitgeber, wurde für eine Amtszeit von zweieinhalb Jahren (2018-2020) zu einer der zwei Vizepräsidentinnen des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses (EWSA) gewählt. Sie wird für Haushaltsfragen zuständig sein.

Im Anschluss an die Wahl erklärte **Milena Angelova** in ihrer Funktion als Vizepräsidentin für den Haushalt: „Dem Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss kommt eine einzigartige und tragende Rolle zu: Er ist in der Lage, ausgewogen darzulegen, welche Standpunkte die Sozialpartner und die organisierte Zivilgesellschaft in der Frage vertreten, wie die Zusammenarbeit in den Bestrebungen nach einem stärker geeinten und föderal ausgerichteten Europa effektiver gestaltet werden kann, damit Europa den größtmöglichen Nutzen aus den Möglichkeiten ziehen kann, die die vierte industrielle Revolution, künstliche Intelligenz und die Digitalisierung bieten, und gleichzeitig den Herausforderungen in Form von wachsender Verunsicherung, Fremdenfeindlichkeit und Migration gewachsen ist. Unser Ziel sollte ein Europa sein, das seine Anstrengungen stärker bündelt und ergebnisorientierter handelt – ‚Weniger, aber effizienter‘. In dieser Hinsicht bin ich der Überzeugung, dass das Motto des gegenwärtigen bulgarischen Ratsvorsitzes der Europäischen Union unmittelbar zutrifft und uneingeschränkt unterstützt werden sollte – ‚Gemeinsam sind wir stark‘.“

Klicken Sie [hier](#), um mehr über Milena Angelova zu erfahren. (sg)

[Mehr Frauen in Führungspositionen im EWSA](#)

Angefangen bei den beiden Vizepräsidentinnen über die neuen Vorsitzenden der für Sozialfragen und Verbraucherschutz zuständigen Fachgruppen bis hin zum Team des Präsidenten: In der Führungsriege des EWSA sind viele Frauen vertreten.

Nicht nur wurden erstmals in der Geschichte des EWSA zwei Frauen als Vizepräsidentinnen ernannt, sondern es wurden auch noch weitere Schlüsselpositionen mit Frauen besetzt. Zu diesen zählen:

- die Österreicherin **Christa Schweng**, die der Gruppe Arbeitgeber angehört und die Fachgruppe SOC leitet, die sich mit Sozialfragen – einem der wichtigsten Tätigkeitsbereiche des Ausschusses – befasst, sowie
- die Schwedin **Ariane Rodert**, die der Gruppe Vielfalt Europa angehört und den Vorsitz der Fachgruppe INT führt, die für den Binnenmarkt und Verbraucherfragen zuständig ist.



Hinzu kommen die Bulgarin **Dilyana Slavova** (Gruppe Vielfalt Europa) und die Tschechin **Lucie Studničná** (Gruppe Arbeitnehmer), die seit Beginn der laufenden Mandatsperiode (2015-2020) die Fachgruppe Außenbeziehungen (REX) bzw. die Beratende Kommission für den industriellen Wandel (CCMI) leiten. Außerdem führt die Deutsche **Gabriele Bischoff** weiterhin den Vorsitz der Gruppe Arbeitnehmer.

Das **Team des Präsidenten** setzt sich vorwiegend aus Frauen zusammen, darunter die Kabinettschefin **Alicja Magdalena Herbowska**, die Sprecherin **Daniela Vincenti**, die Beraterin für internationale Beziehungen **Daniela Rondinelli** und die Expertin für Kultur- und Jugendfragen **Katherine Heid**, und wird von weiteren Mitarbeiterinnen unterstützt.

„Ein Jahr vor den Europawahlen müssen wir auf die Bürgerinnen und Bürger der EU hören. Die Hälfte von ihnen wünscht sich mehr Frauen in politischen Führungspositionen, wobei sieben von zehn rechtliche Maßnahmen zur Sicherstellung der Parität zwischen Männern und Frauen in der Politik befürworten. Es wird Zeit, die gläserne Decke zu durchbrechen. Viele reden nur davon – ich habe beschlossen, zu handeln. Wir müssen unseren Worten Taten folgen lassen“, erklärt EWSA-Präsident **Luca Jahier** in seinem Blog.

Weitere Informationen finden Sie im [Blog des Präsidenten](#). (dm)

EWSA-Präsidentschaft und Vorsitzende der Gruppen und Fachgruppen 2018-2020

Präsident



Luca JAHIER

Vizepräsidentinnen



Isabel CAÑO AGUILAR

Vizepräsidentin/Vorsitzende der Gruppe Kommunikation



Milena ANGELOVA

Vizepräsidentin/Vorsitzende der Haushaltsgruppe

Vorsitzende der Gruppen



Jacek KRAWCZYK



Gabriele BISCHOFF



Arno METZLER

Vorsitzende der Fachgruppen



Stefano PALMIERI

Vorsitzender der
Fachgruppe Wirtschafts-
und Währungsunion,
wirtschaftlicher und
sozialer Zusammenhalt
(ECO)



Ariane RODERT

Vorsitzende der
Fachgruppe Binnenmarkt,
Produktion, Verbrauch
(INT)



Dilyana SLAVOVA

Vorsitzende der
Fachgruppe
Außenbeziehungen
(REX)



Maurizio REALE

Vorsitzender der
Fachgruppe
Landwirtschaft,
ländliche Entwicklung,
Umwelt (NAT)



Christa SCHWENG

Vorsitzende der Fachgruppe
Beschäftigung, Sozialfragen,
Unionsbürgerschaft (SOC)



Pierre Jean COULON

Vorsitzender der
Fachgruppe Verkehr,
Energie, Infrastrukturen,
Informationsgesellschaft
(TEN)



Lucie STUDNIČNÁ

Vorsitzende der Beratenden
Kommission für den industriellen
Wandel (CCMI)

Redaktion:

Ewa Haczyk-Plumley (editor-in-chief)
Daniela Marangoni (dm)

Beiträge zu dieser Ausgabe von:

Daniela De Luca (ddl)
Daniela Marangoni (dm)
Indre Anskaityte (ia)
Jasmin Kloetzing (jk)
Laura Lui (ll)
Siana Glouharova (sg)

Gesamtkoordinierung:

Agata Berdys (ab)
Katerina Serifi (ks)

Anschrift:

Europäischer Wirtschafts- und
Sozialausschuss
Jacques Delors Building,
99 Rue Belliard,
B-1040 Brussels, Belgium
Tel. (+32 2) 546.94.76
E-Mail: eescinfo@eesc.europa.eu

EWSA info erscheint neunmal im Jahr
anlässlich der EWSA-Plenartagungen.
EWSA info wird in 23 Sprachen
veröffentlicht.

EWSA-Info hat keinen Protokollwert;
die offiziellen Aufzeichnungen über
die Arbeiten des Europäischen
Wirtschafts- und Sozialausschusses
(EWSA) können im Amtsblatt der
Europäischen Union sowie in anderen
Publikationen des EWSA eingesehen
werden.

Die Vervielfältigung ist gestattet,
sofern EWSA info als Quelle genannt
und ein Link an die Redaktion
übermittelt wird

Mai 2018/5

08-2018